26.02.2022, 10:33 Uhr

Regionales Pflegekompetenzzentrum jetzt auch in Emlichheim

Sie freuen sich über den neuen Standort in Emlichheim (von links): Projektleiter Thomas Nerlinger, Samtgemeindebürgermeister Ansgar Duling, ReKo-Koordinatorin Hanna Reurik, ReKo-Case-Managerin Gesine Helweg und Geschäftsführer des Senfkorns Dr. Norbert Reich. Foto: Gesundheitsregion Euregio

Emlichheim „Gerade in ländlichen Regionen hängt eine bedarfsgerechte häusliche Versorgung von einer guten Zusammenarbeit der Akteure im Gesundheits- und Pflegewesen ab“, sind sich die Vertreter der Gesundheitsregion Euregio sicher. „Seit Projektbeginn im August 2020 sind die Case-Manager an verschiedenen Orten in der Grafschaft und im Emsland im Einsatz. Die intensive Unterstützung in der Modellregion wird zunehmend nachgefragt. Es wurden bisher über 800 Hilfsbedürftige und pflegende Angehörige unterstützt“, berichten sie weiter in einer Pressemitteilung. Nun gibt es einen neuen Standort für das Projekt – diesmal in Emlichheim.

Hanna Reurik, Pflegestützpunkt Landkreis Grafschaft Bentheim und Koordinatorin des ReKo-Projektes Grafschaft Bentheim bei der Gesundheitsregion Euregio begrüßt den Standort im Senfkorn Mehrgenerationenhaus: „Das Mehrgenerationenhaus ist seit Jahren mit vielen Angeboten im vorpflegerischen Bereich, wie der Demenzberatung, tätig und so ein wichtiger Baustein bei der Un-

terstützung von Menschen mit Hilfebedarf."

Gesine Helweg macht das Angebot in der Samtgemeinde Emlichheim laut der Gesundheitsregion „rund". „Gerade von der Samtgemeinde Emlichheim aus sind oftmals weite Wege in der Niedergrafschaft zu überwinden. Nun gibt es auch in Emlichheim eine Case-Managerin vor Ort, die sich kümmert. Eine wohnortnahe Beratung im Senfkorn Mehrgenerationenhaus oder auf Wunsch durch einen Hausbesuch ist für Menschen mit vielen Fragen rund um das Thema Pflege sehr hilfreich", führen die Verantwortlichen des Projekts in der Pressemitteilung auf.

Gesine Helweg hat zum Jahresbeginn ein Büro im Mehrgenerationenhaus an der Wilsumer Straße 2 -4 in Emlichheim bezogen. Sie ist seit über 30 Jahren als Pflegefachkraft tätig. Ihr Ziel ist es, dass die Betroffenen so lange wie möglich in ihrem vertrauten Umfeld bleiben können: „Neben meiner langjährigen Erfahrung als Pflegefachkraft freue ich mich nun auf diese neue Aufgabe. Die Samtgemeinde Emlichheim liegt mir natürlich besonders am Herzen, da hier mein Lebensmittelpunkt ist."

„Durch das Beratungsangebot des ReKo-Case Managements wird die Rolle des Mehrgenerationenhauses als Emlichheimer Service-Zentrum für alle Generationen weiter ausgebaut", freut sich Dr. Norbert Reich, Geschäftsführer des Senfkorns. So würden die Angebote des Senioren- und Pflegestützpunktes, des Familienservicebüros, des DRK-Zentrums für Migration und Flüchtlinge sowie der „EUTB - Unabhängige und kostenlose Beratung für Menschen mit Beeinträchtigungen", die bereits im Senfkorn angesiedelt sind, ergänzt. Auch Samtgemeindebürgermeister Ansgar Duling freut sich über die Ergänzung.

Kontakt zum ReKo-Case-Management unter Telefon 05921 961844 oder im Internet unter www.rekopflege.de (https://www.rekopflege.de).

Weitere Links

Pflegekompetenzzentrum bezieht neuen Standort in Neuenhaus (/nachrichten/pflegekompetenzzentrum-bezieht-neuen-standort-in-neuenhaus-426839.html?StoryId=433992)